



## Antrag

### auf Genehmigung zur Teilnahme am DMP-Vertrag Diabetes mellitus Typ 1 als Hausarzt im Rahmen von § 73 b SGB V

gem. Vertrag zur Durchführung des Strukturierten Behandlungsprogramms nach § 137 f SGB V Diabetes mellitus Typ 1 (DMP) zwischen der KV Sachsen und den Landesverbänden der Primärkrankenkassen und den Landesvertretungen der Ersatzkassen in Sachsen i.d.F. vom 18.12.2006

**Antragsteller/-in:** .....  
(Vertragsarzt, ermächtigter Arzt, MVZ und Name des MVZ-Vertretungsberechtigten oder anstellender Arzt)

**Leistungserbringer:** .....  
(sofern abweichend vom Antragsteller -Titel/Name/Vorname des ausführenden Arztes)

**LANR:** .....

### Ärztliche Tätigkeit

als Facharzt für: .....

ab (Datum): .....

- in einer Einzel- oder Gemeinschaftspraxis  
 in einem MVZ  
 im Rahmen einer Angestelltentätigkeit  
 im Rahmen einer Ermächtigung

### Wohnort (nur ausfüllen, falls noch nicht im Arztregister der KV Sachsen erfasst)

Straße, Nr.: .....

PLZ, Wohnort: .....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

### Antrag bezieht sich auf

**Praxis/Betriebsstätte (BSNR)**

Anschrift: .....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

BSNR: .....

**Nebenbetriebsstätte (NBSNR)**

Anschrift: .....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

NBSNR: .....

Hinweis: In Einzelfällen kann ein an der hausärztlichen Versorgung teilnehmender Arzt, bei entsprechenden Qualifikationsnachweisen, auch als koordinierender Vertragsarzt teilnehmen

### 1 Teilnahmeerklärung gemäß dem Vertrag

- liegt dem Antrag bei
- liegt bereits vor

### 2 Fachliche Qualifikation des Leistungserbringers

- Facharzt für Allgemeinmedizin oder
- Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin (neue WBO) oder
- Facharzt für Innere Medizin ohne Schwerpunkt oder
- Praktischer Arzt
  
- Kooperation mit einem diabetologisch besonders qualifizierten Arzt  
Kooperation mit  
Herrn/Frau: .....
- Praxisanschrift: .....

### 3 Strukturelle/personelle Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen sind in der Praxis gewährleistet oder werden eingehalten:

#### Allgemeine Voraussetzungen

- Teilnahme an einer Arztinformationsveranstaltung und/oder Information durch Praxismanual zu Beginn der Teilnahme
- Regelmäßige diabetes-spezifische Fortbildung, z. B. durch Qualitätsszirkel, mindestens einmal jährlich

#### Apparative/räumliche Ausstattung:

- Durchführung Blutdruckmessung nach nationalen und internationalen Qualitätsstandards
- Qualitätskontrollierte Methode zur Blutzuckermessung mit verfügbarer Labormethode zur nass-chemischen Blutglukosebestimmung<sup>1)</sup> und HbA1c-Messung<sup>1)</sup>
- EKG
- Sonographie (Doppler)<sup>1)</sup>
- Möglichkeit zur Basisdiagnostik der Polyneuropathie (z. B. Stimmgabel, Reflexhammer, Monofilament)

Anmerkung: mit <sup>1)</sup> gekennzeichnete Verfahren können auch als Auftragsleistung vergeben werden

